Seidenstraße komplett

Auf den Spuren der alten Entdecker durch Zentralasien

22 Reisetage ab € 3.099,–

AUSGEWÄHLTE HÖHEPUNKTE

- Kombination Xinjiang – Kirgistan – Usbekistan
- Überwältigend schönes Pamirgebirge
- Endlose Taklamakan-Wüste

Auf seinem zottigen Pferdchen reitet der Kirgise und schaut auf seine Herde von grasenden Schafen und leuchtendweißen Kashmirziegen. Rauch steigt aus einer einsamen Jurte auf. In der Ferne glitzern die Schneegipfel des Pamirs gegen den strahlendblauen Himmel. Der normale Alltag scheint Lichtjahre entfernt.

Schon in Urumqi sehen Sie die ersten schneebedeckten Gipfel des Tianshan-Gebirges. Wo sich früher die Karawanen der Seidenstraßen über hohe Pässe quälten und endlos scheinende Wüsten durchquerten, ermöglichen heute häufig gut ausgebaute Straßen einen tiefen Einblick in die Landschaften und Städte entlang der Seidenstraße. Der Besuch des Seidenstraßenmuseums in Urumqi bietet einen Überblick über das bunte Völkergemisch, das sich in der bewegten Geschichte in Zentralasien gebildet hat: Skythen, Mongolen, Kirgisen, Kasachen, Usbeken und natürlich auch Chinesen.

Durch die Djungarei von Urumqi nach Turfan

Wie bunt die Völker entlang der Seidenstraße auch heute noch sind, zeigen die lebhaften Märkte und Basare in Urumqi: Bunte Trachten werden Sie nicht nur im Museum zu sehen bekommen. Sie fahren durch die Ebene der Djungarei und tauchen dann in Turfan tief in die Vergangenheit ein: Die Ruinen von Gaochang und Jiaohe erzählen Jahrhunderte alte Geschichten vom Handel und dem schweren Leben am Rande der Wüste.

Oasen entlang der Taklamakan-Wüste

Die Tausend-Buddha-Grotten von Beziklik und Kizil sind Beispiele dafür, wie auch Religionen und Kulturen über die antike Seidenstraße ausgetauscht wurden. Entlang der Taklamakan-Wüste geht die Fahrt weiter in Richtung Kashgar: Im Westen liegen immer die Berge, im Osten blicken Sie auf die unendliche Taklamakan-Wüste. Hier folgten um 1900 die Forscher den Spuren Marco Polos, um versunkene Städte wiederzuentdecken. Der Wind, der ständig Sand vor sich hertreibt, scheint ihre Namen zu flüstern: Sven Hedin, Alfred von LeCoq, Albert Stein …

In Kashgar erreichen Sie die Drehscheibe der antiken Seidenstraße: Im lebhaften Basar finden Sie Seidenstoffe mit den bunten Mustern der Usbeken, kirgisische Filzhüte oder getrocknete Aprikosen aus dem pakistanischen Hunza-Tal. Sonntags kommen auf dem Viehmarkt die Nomaden von weit her, um Pferde, Kühe und Schafe zu verkaufen. Die Architektur der großen Moschee Id-Kah oder des Mausoleums der „Duftenden Konkubine“ zeigen deutliche Einflüsse aus Indien. Bei einem Ausflug fahren Sie hinauf zum Karakul-See, spektakulär am Fuße des Muztag Ata (7.645 m), dem „Vater aller Schneeberge“, gelegen.

Wildes Kirgistan

Auf kaum befestigten Straßen geht es abseits der Touristenrouten hinauf nach Kirgistan. Im Pamirgebirge genießen Sie nach den Wüstenfahrten die frische klare Luft des Hochtals. Begegnungen mit Nomaden und ihren Herden sind häufig. Nachdem Sie in einem einfachen

Gasthaus übernachtet haben, sollten Sie frühmorgens aufstehen, um beim ersten Sonnenlicht den spektakulären Blick auf den Pik Lenin zu erleben. Durch ein wunderschönes Tal führt die Straße hinab in die alte Stadt Osh.

Traumstädte der Seidenstraße in Usbekistan

Weiter fahren Sie über die Grenze nach Usbekistan. Das fruchtbare Fergana-Tal ist die „Kornkammer" Usbekistans. Nach einer Übernachtung in Fergana bieten alte Städte und Handwerksbetriebe tiefe Einblicke in die Vielfalt der Kunst Zentralasiens: blaue Keramik in Margillan, bunte Seidenstoffe in Rishtan und der riesige Palast von Kokand sind nur einige Besichtigungspunkte. Nach einer Fahrt über das Gebirge erreichen Sie Tashkent, die Hauptstadt Usbekistans. Weite Alleen und eine liebevoll renovierte Altstadt, deren größter Schatz eine Koran-Handschrift aus dem 7. Jh. ist, werden Sie beeindrucken.

Eine Fahrt mit dem nostalgischen Schlafwagen nach Buchara ist ein besonderes Erlebnis. Dann endlich erreichen Sie Buchara, die Edle! Eine Altstadt wie aus einem Märchen von Tausend und einer Nacht. Überdachte Basare, alte Moscheen und Medressen. Wie in alten Zeiten sitzen die Männer bei einem Schwätzchen unter schattenspendenden Bäumen zusammen. Beim Erkunden der Gassen und Plätze finden Sie immer wieder neue Ausblicke und Schönheiten.

Über Shakri Sabz, Geburtsstadt vom Mongolenherrscher Timur im 14. Jh., fahren Sie weiter in die Stadt der Poesie, nach Samarkand. Die blauen Fassaden der alten Mausoleen von Shah-e Sende leuchten mit immer neuen Mustern. Sie besuchen die große Moschee Bibi Khanum und den bunten Basar. Doch Höhepunkt ist der Moment, an dem Sie auf dem berühmten Registan-Platz stehen und die unglaubliche Schönheit der Moscheen aus dem 15. bis 17. Jh. bewundern.

IHR REISEPROGRAMM

1. Tag: Frankfurt – Tashkent

Mittags Flug mit Uzbekistan Airways nach Tashkent (Flugzeit ca. 6 Std.) • Weiterflug nach Urumqi

2. Tag: Tashkent – Urumqi F/A

Am frühen Morgen Ankunft in Urumqi • Frühstück im Hotel • Roter Berg • Seidenstraßenmuseum

3. Tag: Urumqi F/A

Tagesausflug zum malerischen Himmelssee im Tianshan-Gebirge

4. Tag: Urumqi – Turfan F/A

Gemüse- und Obstmarkt • Fahrt nach Turfan • unterwegs Stopp beim größten Windkraftwerk Chinas

5. Tag: Turfan F/A

Flammende Berge • Tausend-Buddha-Höhlen von Beziklik • alte Ruinenstadt Gaochang • Suleiman Moschee mit Emin-Minarett

6. Tag: Turfan – Korla F/A

Ruinenstadt Jiaohe • Stopp beim großen Basar • Besichtigung des traditionellen unterirdischen Bewässerungssystems Karez • nachmittags Fahrt durch eine beeindruckende Schluchtenlandschaft nach Korla

7. Tag: Korla – Kucha F/A

Altstadt von Korla • Fahrt nach Kucha

8. Tag: Kucha – Kizil – Aksu F/A

Altstadt mit Basar und traditionellen Werkstätten • durch wilde Schluchten nach Kizil • Tausend-Buddha-Grotten von Kizil • unterwegs Stopp bei einem antiken Feuersignalturm • Weiterfahrt nach Aksu

9. Tag: Aksu – Kashgar F/A

Fahrt über eine von Touristen wenig befahrene Straße durch grüne Oasen und über karge Berge • Fotostopps vor den schneebedeckten Gipfeln des Tianshan-Gebirges • Weiterfahrt nach Kashgar

10. Tag: Kashgar F/A

Tagesausflug zum Karakul-See (3.600 m) • Karakorum Highway • atemberaubende Gebirgslandschaften des Karakorum und Pamir • Blick auf den Kongur Shan (7.719 m) und den Muztag Ata, den „Vater aller Schneeberge" (7.645 m)

11. Tag: Kashgar F/A

Stadtbesichtigung mit Basar, Handwerkergasse und Id Kah-Moschee • Abak Hodscha-Mausoleum mit dem Grab der Duftenden Konkubine • Viehmarkt

12. Tag: Kashgar – Irkeshtam Pass – Sary Tash F/A

Fahrt zum Irkeshtam-Pass • Grenzabfertigung • auf abgelegenen Wegen (in ca. 3.000 m Höhe) nach Sary Tash • Panorama der Trans-Alai-Kette (ca. 7.000 m) • Übernachtung in einem einfachen Gasthaus oder in Jurten • atemberaubender Blick auf den Pik Lenin (7.134 m)

13. Tag: Sary Tash – Osh F/A

Fahrt durch von Nomaden bewohnte Täler • unterwegs Besichtigung des Museums Qurbanjan Dotka, das zu Ehren der kirgisischen Nationalheldin erbaut wurde (Da sich die Straße teilweise im Bau befindet, hängen Besichtigungen in Osh von der Ankunftszeit ab.)

14. Tag: Osh – Fergana F/A

Besuch des Basars • Suleiman Berg mit Haus von Babur und einer schönen Aussicht • Grenzübertritt nach Usbekistan • Fahrt nach Fergana • unterwegs Besichtigungen in Andijan

15. Tag: Fergana – Rishtan – Kokand – Tashkent F/A

Besichtigungen in Fergana • Fahrt nach Margillan und Besichtigung einer traditionellen Töpferwerkstatt • Seidenweberei in Rishtan • Weiterfahrt nach Kokand • Palast Khudoyar Khan (19. Jh.) • Narbutabek-Medresse und Friedhof der Khane • Weiterfahrt über die Berge nach Tashkent

16. Tag: Tashkent F/A

Museum für Angewandte Kunst • Medresse Barak Khan • Mausoleum Kaffel Schaschi • Bahnfahrt Schlafwagen 1. Klasse nach Buchara

17. Tag: Buchara F/A

Morgens Ankunft in Buchara • Frühstück im Hotel • Altstadt mit Moschee Kalan, überdachten Basaren, Labi-Haus-Komplex

18. Tag: Buchara F/A

Ausflug zum Emirpalast Sitora-i-Mokhikhosa • Zitadelle Ark • Grab des Nashbandi

19. Tag: Buchara – Shakri Sabz – Samarkand F/A

Fahrt nach Shakri Sabz • Palastruinen • Hasrati-Iman-Moschee • Weiterfahrt nach Samarkand

20. Tag: Samarkand F/A

Gräberstadt Shah-e Sende • Moschee Bibi Khanum • Basar • Registan Platz • Medressen Ulug Bek, Sher Dor und Tilya Kori • Gur Emir-Mausoleum mit dem Grab von Timur

21. Tag: Samarkand – Tashkent F/A

Afrosiab-Museum und Oberservatorium des Timuriden-Fürsten Ulug Bek • Fahrt nach Tashkent

22. Tag: Tashkent – Frankfurt F

Rückflug (Flugzeit ca. 6 Std.)

Flug-, Hotel- und Programmänderungen bei vergleichbarem Leistungsumfang vorbehalten.

Seidenstraße komplett

KBC006

Reisedatum	Reisepreis	EZ*
28.05.–18.06.09	3.099,–	350,–
04.06.–25.06.09	3.150,–	350,–
30.07.–20.08.09	3.150,–	399,–
03.09.–24.09.09	3.199,–	399,–

Preise in Euro pro Person im Doppelzimmer

* EZ = Einzelzimmerzuschlag

Teilnehmerzahl: min. 10, max. 18 Personen

Unsere Leistungen für Sie

- Linienflüge Frankfurt – Tashkent – Frankfurt mit der Uzbekistan Airways in der Economy-Class, 20 kg Freigepäck
- Linienflug mit China Southern Airlines Tashkent – Urumqi, 20 kg Freigepäck
- Alle Flughafensteuern und Gebühren
- Innerdeutscher Rail & Fly-Anschluss mit der Bahn in der 2. Klasse zum Abflughafen und zurück inkl. ICE-Nutzung
- Alle Übernachtungen in Hotels und Gasthäusern wie unten angegeben
- 1 Übernachtung im einfachen Gasthaus oder einer Jurte in Sary Tash (Mehrbett-Unterkunft)
- 1 Übernachtung im Nachtzug im Schlafwagen 1. Klasse (Vier-Bett-Abteil)
- Alle Beförderungen und Transfers laut Programm
- Alle für das Programm nötigen Beförderungen und Transfers
- Besichtigungsprogramm inkl. Eintrittsgeldern laut Programm
- Verpflegung wie im Programm ausgeschrieben: F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen
- Deutschsprachige Reiseleitungen in den jeweiligen Ländern
- Pro Zimmer ein China Tours-Reiseführer
- China Tours-Informationsmaterial

Extras

- Visagebühren für China, Kirgistan und Usbekistan € 250,–
- Mögliche Gebühren für Foto- oder Videoaufnahmen
- Übliche Trinkgelder und persönliche Ausgaben (siehe S. 12)

Ihre Hotels

Urumqi	Xinjiang Grand Hotel ****
Turfan	Oasis Hotel ***
Korla	Silver Star Hotel ****
Kucha	Kucha Hotel ***(*)
Aksu	International Hotel ***(*)
Kashgar	World Plaza Yambu Hotel ***(*)
Sari Tash	Gasthaus oder Jurte (einfache Unterkunft)
Osh	Hotel Crystal **
Fergana	Hotel Asia Fergana ***
Buchara	Hotel Omar Khayam ***
Samarkand	Afrosiyob Palace Hotel ****
Tashkent	Hotel Dedeman ****

Hinweis

Diese Reise führt nicht nur zu den bekannten Highlights Zentralasiens wie Samarkand und Buchara, sondern auch zu abseits der Touristenpfade gelegenen Orten wie Sary Tash oder Kizil. Beeindruckende Landschaften und architektonische Meisterwerke stehen im Kontrast zu manchmal wenig befahrenen schlechten Straßen und einfachen Unterkünften vor allem in Kirgistan. Bei den hin und wieder langwierigen Grenzabfertigungen bitten wir Sie um etwas Geduld.